

## DEUTSCHER KOMMENTAR

aus dem Italienischen übersetzt  
und sprechgerecht bearbeitet.

Die rechts angegebenen Sekunden-  
zahlen beziehen sich auf die  
gestoppte Sprechdauer der italienischen  
Kommentar-Teile. Diese Zeiten sind  
für die Uebersetzung nicht ver-  
pflichtend, sollten aber womöglich  
nicht überschritten werden, da sie ja  
auf den Bildinhalt abgestimmt sind.

(Chronologie: Siehe Titelseite  
des deutschen Dialoges.)

| Schwarze Änderungen wurden mit der "Korrigenda" an CINETYP  
(am 19.9.78) mitgeteilt.

| Rote Änderungen konnten erst nach der  
Endmontage festgestellt werden, also  
ab 3.10.78.

pag: 3, 6, 7, 8

Zahlen-Korrekturen:

pag: 1 = 1. Abt Rolle 1  
1. Abt Rolle 2

DEUTSCHER KOMMENTAR

(Aus dem Italienischen übersetzt)

Rolle 1  
(1. Akt: kein Kommentar )

1. AKTZeit

(Rolle 2 )

- 1) Wir haben zwei Frauen gesehen - zwei Schicksale. -  
Zeitgemässe Erziehung und Bildung müssten die  
Voraussetzung schaffen, um illegale Abtreibungen  
auszuschliessen. -

Betrachten wir jetzt einen dritten Fall.

16"

2. AKT (Rolle 3) -

- 2) Wir sahen ein junges, gesundes Mädchen, das kein  
Kind haben will - und <sup>sehen jetzt</sup> ~~keine~~ Frau, die sich einem  
chirurgischen Eingriff unterziehen muss. ~~XX~~ -

Wenn <sup>eine</sup> ~~die~~ Frau gesund ist, erlaubt das Gesetz  
dem Arzt nicht, einen Eingriff vorzunehmen.

Es gibt jedoch Institutionen, die es sich zur  
Aufgabe gemacht haben, ledigen Müttern zu helfen  
und zusammen mit der Vormundschaftsbehörde die  
Rechte der Frau und des Kindes gegenüber dem  
Vater zu wahren.

26"

## (2. Akt / Rolle 3)

- 3) Oft müssen sich die Gerichte mit Abtreibungsfällen befassen, bei denen das Vorgehen von Unbefugten das Leben der Frau in Gefahr brachten. - 11"

Es folgt nun die Gegenüberstellung eines von laienhaften Händen vorgenommenen Eingriffes, und ~~sowie~~ einer klinischen Operation, um zu zeigen, wie im ersten Fall mit dem Leben der Frau gespielt wird. 11"

## (Rolle 4)

- 4) Sorgfältige Vorbereitungen eines Eingriffs in der Klinik. 4"

( 7" )

Nach der Untersuchung der Scheide, um festzustellen, ob gefährliche Eiter - Erreger vorhanden sind, folgt ~~Dann~~ eine Blutentnahme, um damit eine Bakterienkultur anzulegen. Auf diese Weise kann abgeklärt werden, ob Krankheitskeime im Organismus der Patientin vorhanden sind, und es können die nötigen, vorbeugenden Massnahmen getroffen werden. 20"

(16" )

- 5) Das Blut der Patientin wird in ein Glasrohr gesaugt und in ein eigens vorbereitetes Röhrchen geführt, um dann auf den Nährboden der künstlichen Bakterienkultur gegossen zu werden. 14"

(11" )

- 6) Die Bakterien werden in einem Inkubator gezüchtet. - Nach 75 Stunden wird das Präparat wieder herausgenommen. - Wenn sich im Präparat des Patientenblutes gefährliche Eiter-Erreger neu bilden, muss die Operation zurückgestellt werden Solange, bis die Gefahr einer Wundinfektion, durch besondere Behandlung, ausgeschlossen ist. - Entwickeln sich nur harmlose Bakterien, die keine Wundinfektion verursachen, kann die Patientin ohne Gefahr operiert werden.

30"

---

( 3. Akt / Rolle 5 )

- 7) Jedes Jahr setzen sich hunderttausende von Frauen den Gefahren der heimlichen Abtreibung aus und büßen dabei ihre Gesundheit oder sogar ihr Leben ein. - Gleichzeitig kommen sie in Konflikt mit dem Gesetz, das nicht nur dem Abtreiber, sondern auch der Frau, die sich einer Abtreibung unterzieht, mit schweren Gefängnisstrafen droht. - Doch das Schlimmste für die Frau sind die daraus entstehenden gesundheitlichen Schäden.

26"

28<sup>4</sup>

( 7" )

- 8) Wenn wir den weiblichen Körper untersuchen, sehen wir, dass sich die Gebärmutter frei in der Bauchhöhle bewegt. Eine Verletzung kann daher einen Bluterguss in die Bauchhöhle verursachen, der lange und schmerzhaft Krankheiten zur Folge haben kann. -
- 9) Dieses Modell zeigt die weiblichen Geschlechtsorgane. In der Mitte: die Gebärmutter. 23"
- (5")
- Rechts und links befinden sich die Eierstöcke. 4"
- (7")
- Die Eileiter verbinden die Gebärmutter mit den Eierstöcken. 4"
- (6")
- Der Schnitt durch die Gebärmutter zeigt uns deren Innenseite, die mit Schleimhaut überzogen ist. 6"
- (4")
- Gleich daneben sind in schematischer Form die Folgen der unerlaubten Abtreibung, am Uterus, an den Eileitern und den Eierstöcken dargestellt. -
- ! - Die ganze Konstitution der Frau leidet darunter. -
- Die Gebärmutter liegt frei in der Bauchhöhle und ist vorn und an der Rückseite durch Bänder mit dem Skelett verbunden. - Wenn man einen Gegenstand in die Gebärmutter einführt, kann dies zu Verletzungen führen und innere Blutungen verursachen. - Das Blut ergießt sich in die Bauchhöhle und es entsteht die Gefahr der inneren Verblutung. 41"
- (5")

- 10) Geschlechtsorgane, die durch einen brutalen Eingriff zerstört wurden. 4"
- (3")
- Der eingeführte Gegenstand kann auch zur Bildung eines Eiterherdes führen, der seinerseits Anlass einer Infektion der Bauchhöhle und von Bauchfellentzündung sein kann. 11"
- (3")
- Die Verletzung der Gebärmutter begünstigt auch den Eintritt von Bakterien in die Blutbahn. - 6"  
So können sich diese im Organismus ausbreiten. 3"
- (3")
- An ~~den~~ <sup>en</sup> verschiedensten Stellen bilden sich dann immer neue Entzündungsherde. 5"
- (1") (siehe auch Seite 10)
- 11) Hier das Opfer einer solchen Blutvergiftung. Die Entzündungen haben sich schon im ganzen Körper der Frau ausgebreitet. 8"
- (15")
- 12) Die Entzündung der Eileiter, der Eierstöcke, des Bauchfells, sowie auch der Beckenorgane hinterlassen häufig Schwellungen oder Gewebeschwund. Diese fügen der Frau nicht-wiedergutzumachende Schäden zu und bewirken Sterilität. - Nicht selten führen derartige Schädigungen langsam zum Tode. 21"
- (29")

(Rasch) 13) a) Selbst dort wo die vorzeitige Unterbrechung der Mutterschaft scheinbar ohne Gefährdung der Gesundheit geschieht, ist die Frau nur in seltenen Fällen immun gegen die Folgen. - Naturgemäss sollte die Mutterschaft für die Frau das höchste Ziel des Lebens sein - Gipfel des Glücks. - 17"

b) Schon in der Schwangerschaft braucht die werdende Mutter Hilfe. Eine besondere Gymnastik ist für sie von grossem Nutzen. Sie kräftigt die Bauchmuskulatur, was ~~im Augenblick der~~ <sup>für die</sup> Geburt äusserst wichtig ist. Ferner regt die Gymnastik die Blutzirkulation an. - 18"

c) Zur Vermeidung des Kindbettfiebers ~~wird der~~ <sup>erhält die</sup> ~~Schwangeren~~ den Rat, gegeben, in den letzten acht Wochen jeden körperlichen Kontakt zu vermeiden und ihre Geschlechtswege als ein Tabu zu betrachten. -

Der Zustand der Schwangerschaft wird entscheiden, ob die Entbindung zuhause oder in der Klinik stattfinden soll. - 21"

d) Der Arzt kann viel helfen, auch wenn ungünstige körperliche Voraussetzungen die Geburt erschweren. - 7"

zufallen

nach 15-c e) Nun vergleichen wir ein normales, weibliches Becken mit einem, das Fehlbildungen aufweist. die verschiedene Formen haben können. - 9"

nach 17 f) Missbildungen des Beckens <sup>machen</sup> verunmöglichen den normalen Durchgang des Kindes unmöglich. 6"

(4")

13 e) Kurzfassung: nach aufweist ( Punkt Rest auf!

- 14) Die Allgemeinuntersuchung der schwangeren Frau  
 a) wird mit besonderer Sorgfalt durchgeführt. - 7"  
 Die Lungen werden geprüft. (5") (3")
- b) Das Becken wird gemessen und die Lage des Kindes festgestellt. 4"  
 (2")
- c) Zur Kontrolle des allgemeinen Gesundheitszustandes wird der Blutdruck gemessen. 6"  
 (6") 6"
- 15) Die eingehende Untersuchung des Stoffwechsels  
 a) zeigt, ob während der Schwangerschaft eine Diät notwendig ist. Nämlich eine vegetarische Ernährung: arm an Salz, Fett und Eiweiss. - 13"
- b) Auch Grösse und Gewicht werden gemessen. - 3"
- c) ③ Auf Grund all dieser Untersuchungen werden Anweisungen gegeben, wie sich die Frau während der Schwangerschaft verhalten soll. ① Von Zeit zu Zeit treffen sich die Aerzte der Klinik, um zusammen die einzelnen Fälle zu prüfen. - 15"
- ② Das Röntgen ist von grosser Bedeutung. Ebenso die Abklärung, ob eine normale Geburt möglich ist. 8"  
 (6")

UMSTEL-  
LUNGEN

1

2

3

①

②

Von  
Seite  
6

13-e

Nun vergleichen wir ein normales Becken mit einem, das Fehlbildungen aufweist.

- 17) Die Rekonstruktion der Kindeslage mittels eines Becken-Modells zeigt die normale Lage, dank welcher der Kopf ohne Schwierigkeiten passieren kann. 11"

Von  
Seite  
6

13-f Missbildungen des Beckens machen den normalen Durchgang des Kindes unmöglich.

- 18) Die Rekonstruktion ~~eines anderen Falles~~ zeigt die Notwendigkeit eines operativen Eingriffes. 6"

(6")

- 19) Wenn ~~Falls~~ die Geburt auf künstlichem Weg erfolgen muss, werden alle notwendigen Massnahmen mit der grössten Sorgfalt vorgenommen. 8"

### 3. Akt / Rolle 6

20)

- a) Dank ärztlicher Kunst ~~und dem Befolgen der Vorschriften bei der fortgeschrittenen Schwangerschaft,~~ geht es der Mutter nach einigen Tagen gut und sie fühlt sich wohl. - 12"

- b) Die Narbe des Kaiserschnittes ist klein. - 3"

- c) Das Neugeborene ist gesund. - - - 2"

21-a) Eine natürliche Geburt ist für Mutter und Kind die glücklichste Lösung. - 6"

20-a) <sup>cut</sup> ~~Kaiserschnitt~~ (una ... ..)

21 b)

Aber auch da ist die Hygiene das Wichtigste. Deshalb wird alles mit der grössten Sorgfalt vorbereitet. Denn die wirklich gefährlichen Keime, die sich für die Wöchnerin verheerend auswirken könnten, befinden sich nicht in den Geburtsorganen; sie kommen von aussen.

17"

22)

Der erste, dem diese Tatsache klar wurde, war Professor Semmelweis. Er war es, der dazu aufrief, hygienische Vorschriften im Gebärsaal anzuwenden, um so die Gefahr des Kindbettfiebers bedeutend zu vermindern.

17"

2 Nachsäge:



22-a Die Geburtswehen <sup>in der letzten</sup> kündigen die nahe Entbindung an.

22-b Jetzt ist es soweit.

Ende des d. Kommentars